



Bürgschafts- und Darlehensgenossenschaft der Evang.-reformierten Landeskirche
des Kantons Zürich, BüDa, Kinkelstrasse 21, 8006 Zürich

Tel. 044 492 39 90
Hotline 077 512 71 28

Email info@bueda-zh.ch
Web www.bueda-zh.ch

**Protokoll der
74. Ordentlichen Delegiertenversammlung der
Bürgschafts- und Darlehensgenossenschaft der
Evang.- reformierten Landeskirche des Kantons Zürich, BüDa**

**Freitagabend, 24. Juni 2022, 18.30 Uhr bis 20.00 Uhr
im Kirchgemeindehaus Zürich-Enge der Reformierten Kirchgemeinde Zürich
Bederstrasse 25, 8002 Zürich - kleiner Saal**

Anwesend

Evang.- reformierte Kirchgemeinde (5)	Name	
1) Birmensdorf-Aesch	Holzer	Hans
2) Meilen	Andris	Marcel
3) Uster *	Stamm	Alex
4) Winterthur*	Honegger	Adrian
Winterthur-Mattenbach	Städeli	Ernst
5) Zürich *	Peter	Res

* mit je zwei Stimmen

BüDa:

- o Vorstandsmitglieder: Weidmann Ulrich (Präsident), Honegger Adrian (Vertreter KG Winterthur), Paravicini Cornelia (Delegierte Kirchenrat), Peter Res (Vertreter KG Zürich), Schwendener Niklaus, Städeli Ernst (Vertreter KG Winterthur)
- o Siegenthaler Willi (Fachpool), Köchli-Wyss Martina (Geschäfts- u. Protokollführerin)

Gäste:

- o Bähler-Spörri Rosmarie, ehemalige Präsidentin

Entschuldigungen nachfolgender Kirchgemeinden liegen vor: Dübendorf, Furtal, Grüningen, Herrliberg, Illnau-Effretikon, Küsnacht, Neftenbach, Thalwil, Wangen-Brüttisellen, und vom Vorstand: Meili Andri.

1. Begrüssung, Wahl der Stimmzählerin oder des Stimmzählers

Der Präsident, Ulrich Weidmann, eröffnet die Jahresversammlung: Im Namen des Vorstands der Bürgschafts- und Darlehensgenossenschaft der reformierten Landeskirche des Kantons Zürich - kurz BüDa - heisst er die Teilnehmenden zur heutigen "74. ordentlichen Delegiertenversammlung" herzlich willkommen. Einen besonderen Willkommensgruss entbietet er Willi Siegenthaler, dem Vertreter des Fachpools. Leider ist Bachmann Hanspeter, mehrjähriger Mitarbeiter des Fachpools und ehemals Delegierter des Kirchenrates im vergangenen Jahr überraschend verstorben. Für eine Schweigeminute wird innegehalten und ihm gedacht.

Die Einladung mit der Traktandenliste und mit dem Hinweis der elektronischen Aufschaltung des Jahresberichts 2021 wurde ordnungsgemäss zugestellt. Der Jahresbericht 2021 und der neue Flyer "Finanzierung von Mietzinskautionen" wurde in einem zweiten Versand zugestellt. Somit kann die Versammlung wie geplant durchgeführt werden. Wie in den Vorjahren wird die Geschäftsführerin, Martina Köchli, für die Abfassung des Versammlungsprotokolls verantwortlich sein.

Mit dieser Einleitung erklärt er die heutige Versammlung als eröffnet. Er kommt zur Wahl der Stimmzählerin oder des Stimmzählers. Zur Verfügung stellt sich Alex Stamm von der Kirchgemeinde Uster. Einen Gegenvorschlag gibt es nicht.

- ✓ Als Stimmenzähler wird Alex Stamm, Mitglied der Evang.-reformierten Kirchenpflege Uster, vorgeschlagen und gewählt. Er wird gebeten, das Protokoll auf seine Richtigkeit und Vollständigkeit zu prüfen und im Anschluss zu unterzeichnen. Stimmberechtigt sind sechs Personen. Sie vertreten die Evangelisch-reformierten Kirchgemeinden des Kantons Zürich. Die Vertreter der Kirchgemeinden Uster, Winterthur (mit zwei Vertretern anwesend) und Zürich verfügen über je zwei Stimmen, die andern haben je eine Stimme. Insgesamt gibt es acht Stimmen. Grundsätzliches: Die Vorstandsmitglieder sind nicht stimmberechtigt, ausser sie vertreten eine Kirchgemeinde.

U. Weidmann stellt fest, dass die Versammlungsunterlagen rechtzeitig den Mitgliedern zugestellt worden sind. Von Seiten der Mitglieder, d.h. den Kirchgemeinden, sind keine Anträge unterbreitet worden. Die nachfolgende Auflistung gilt, siehe Einladung, Jahresbericht, Seite 5:

Traktanden

1. Begrüssung, Wahl der StimmenzählerInnen
2. Protokoll der 73. DV vom 18. Juni 2021
3. Genehmigung des Geschäftsberichts 2021
4. Genehmigung der Jahresrechnungen 2021
 - a) BüDa
 - b) Stiftung Hilfsfonds
5. Festlegung Mitgliederbeitrag 2022: 20 Rappen/Mitglied
6. Anträge
 - a) des Vorstandes
 - b) der Kirchgemeinden
7. Amtsdauer 2021-2025
 - a) Rücktritt im Vorstand: Niklaus Schwendener
8. Information 'BüDa - Zukunft'
9. Verschiedenes

- ✓ Die Versammlungseinladung mit der Traktandenliste wird gutgeheissen.

2. Protokoll der 73. Delegiertenversammlung vom 18. Juni 2021

Das Protokoll der letzten Delegiertenversammlung ist auf den Seiten 19 bis 24 abgedruckt. Es werden keine Protokollergänzungen gewünscht.

- ✓ Das Protokoll der 73. Delegiertenversammlung vom 18. Juni 2021 wird einstimmig gutgeheissen.

Der Präsident dankt der Verfasserin, Martina Köchli, für die sorgfältige Abfassung des Protokolls.

3. Genehmigung des Geschäftsberichtes 2021

Der Geschäftsbericht für das abgelaufene Jahr ist auf den Seiten 1 bis 4 abgedruckt worden. Der Jahresbericht wurde verfasst durch U. Weidmann und M. Köchli. Unter 'BüDa - Zukunft' wird über weitere Fortschritte bei der Neuorientierung berichtet.

Der Druck erfolgte wiederum kostenlos durch die hauseigene Druckerei der ZKB-Zürich. Daher erfolgte der ZKB-Logo-Aufdruck, wie bisher, auf dem Umschlag des Berichtes.

- ✓ Die Stimmberechtigten heissen den Geschäftsbericht 2021 einstimmig gut.

4. **Genehmigung der Jahresrechnungen 2021**

Die Revisionsgesellschaft hat die beiden Jahresrechnungen 2021 geprüft und je einen Bericht verfasst, siehe dazu im Jahresbericht die Seiten 7 (BüDa) und 13 (Hilfsfonds).

M. Köchli erläutert die Jahresrechnungen wie folgt:

a) **BüDa**

Die Jahresrechnung 2021 der BüDa schliesst mit einem Betriebsgewinn von CHF 74'577 (VJ Betriebsverlust von CHF 14'194). Die Auflösung der Wertberichtigung auf Darlehen betrug CHF 65'000. Dies führte zusammen mit der Umschichtung der Swisscanto-Fonds in nachhaltige Produkte derselben Kategorien zu einem realisierten Kursgewinn von rund CHF 40'000 und schlussendlich zum stattlichen Betriebsgewinn. Das Organisationskapital beläuft sich nach Verbuchung des Gewinnes - vorausgesetzt die Anwesenden stimmen zu - auf CHF 678'033 per 31.12.2021 (VJ CHF 603'456). Der Schlussbestand Bürgschaftskredite per 31.12.2021 beträgt CHF 28'000 und betrifft noch eine Verbürgung bei der ZKB Andelfingen.

b) **Stiftung Hilfsfonds**

Die Jahresrechnung 2021 schliesst mit einem Betriebsgewinn von CHF 586 (VJ 419).

Das Organisationskapital beläuft sich nach Zuweisung des Betriebsgewinnes auf CHF 922'441 per 31.12.2021 - vorausgesetzt die Anwesenden stimmen zu.

Abrechnung Nothilfefonds:

Es resultiert eine Vermögensabnahme von CHF 1'267 (VJ CHF 2'414). Das Vermögen beträgt per 31.12.2021 CHF 89'540. Insgesamt wurden an acht Personen Unterstützungsbeiträge entrichtet von Total CHF 2'367 (VJ CHF 3'114). Aufgrund komplexer Lebenssituationen von Hilfesuchenden, durfte wiederum auf den Nothilfefonds zurückgegriffen werden. Ziel ist es, möglichst vielen zu helfen, durch Darlehen oder Beiträge.

Interne Kontrolle:

Willi Siegenthaler hat die Protokollbeschlüsse 2021 überprüft. Durch die neutrale Prüfung wird der Vorstand in seiner Funktion entlastet. Er weist auf den ausführlichen Kontrollbericht hin, bedankt sich beim Vorstand für ihr Vertrauen und bei M. Köchli für die gute Zusammenarbeit.

- ✓ Die Stimmberechtigten heissen die Jahresrechnung 2021 der BüDa sowie den entsprechenden Revisionsbericht einstimmig gut. Ebenso genehmigen sie einstimmig die Jahresrechnung 2021 der Stiftung Hilfsfond der BüDa und die dazugehörigen Revisionsberichte. Dem Vorstand wird abschliessend einstimmig Décharge erteilt.

U. Weidmann bedankt sich bei den Anwesenden für ihr Mitwirken sowie für ihr Vertrauen, der Revisionsstelle, die Consultive Revisions AG, Winterthur, insbesondere Herrn Urs Boner, Revisionsexperte und leitender Revisor, W. Siegenthaler für die interne Kontrolle sowie M. Köchli für die einwandfreie Rechnungsführung.

5. **Festlegung des Mitgliederbeitrages 2022**

Gestützt auf Artikel 12 der Statuten legt die Delegiertenversammlung jährlich den Ansatz pro Mitglied für den Jahresbeitrag fest. Aufgrund der guten Finanzlage (während Jahren wurde Vermögen aufgebaut) beantragt der Vorstand, den Mitgliederbeitrag 2022 unverändert auf 20 Rappen pro Kirchgemeindemitglied zu belassen. Auch empfiehlt er, für 2023 mit 20 Rappen pro Mitglied zu budgetieren. Da keine Wortmeldung gewünscht wird, erfolgt die Abstimmung.

- ✓ Die Stimmberechtigten heissen die Festlegung des Mitgliederbeitrages 2022 auf 20 Rappen pro reformiertes Kirchgemeindemitglied einstimmig gut.

6. **Anträge**

a) **des Vorstandes**

b) **der Kirchgemeinden**

Es liegen keine Anträge weder des Vorstandes noch der Kirchgemeinden vor.

7. Amtsdauer 2021-2025

a) Vorstand - Rücktritt Niklaus Schwendener per Delegiertenversammlung 2022

Der Vorstand bedauert den Rücktritt von Nick Schwendener. Er bedankt sich für die geleisteten Dienst während insgesamt 17 Jahren. Als Vorstandsmitglied mit juristischem Hintergrund hat N. Schwendener die Tätigkeiten bei der BüDa stets engagiert begleitet. Nun ist er Teilhaber einer Kanzlei mit Zusatzverantwortung und wünscht mehr Musse für seine Familie. Er hat entschieden, bei ausserberuflichen Verpflichtungen kürzer zu treten. U. Weidmann wünscht ihm im Namen der Anwesenden gutes Gelingen auf seinen weiteren Weg sowie gute Gesundheit. Zur Verabschiedung wird ihm ein feiner Tropfen Wein aus dem Rebberg der Familie Lenz übergeben, was ihn sehr freut.

Der Vorstand empfiehlt, den Rücktritt zur Zeit nicht zu ersetzen. Es wird beabsichtigt, den Vorstand per Ende Amtsdauer zu verkleinern.

- ✓ Die Stimmberechtigten nehmen vom Vorgehen Kenntnis, den Rücktritt im Vorstand derzeit nicht zu ersetzen, dies mit 7 Ja-Stimmen gegen eine Nein-Stimme.

8. Information 'BüDa - Zukunft'

a) Cornelia Paravicini, Vertreterin des Kirchenrates im Vorstand, referiert kurz über ihre Sichtweise von BüDa-Zukunft und über die Teilrevision der Kirchenordnung, in welcher sie als Mitglied der vorbereitenden Kommission mitwirkte. Anlässlich der Synode vom 28. Juni 2022 **beantragt der Kirchenrat der Synode die Streichung von Art. 67, Abs. 3:** "Landeskirche und Kirchgemeinden tragen namentlich mit an der Bürgschafts- und Darlehensgenossenschaft BüDa als Institution der Landeskirche." Die Gründe seien vielfältig: Die Gesuche sind rückläufig und vermehrt seien Forderungen deutlich geworden, dass auch Nichtreformierte unterstützt werden sollen. Wenn der Artikel aus der Kirchenordnung gestrichen wird, gäbe dies der BüDa die Möglichkeit, auch Gesuche von Nichtreformierten zu behandeln, neue Geschäftsfelder zu suchen und allenfalls neue Geldgeber zu finden. Da ihrer Ansicht nach der Aufwand in keinem Verhältnis zu den geleisteten Hilfeleistungen stehe, sei sie, wie der Kirchenrat, der Meinung, dass die BüDa nicht mehr in der Kirchenordnung erwähnt werden sollte, das heisst, dass das Patronat der Landeskirche aufgehoben werden soll. Danach bedankt sie sich für die Aufmerksamkeit.

b) Ernst Städeli: Wie angekündigt, **wird die BüDa mittels Massnahmen** für die Zukunft fit gemacht. Sie soll attraktiver und kosteneffizient gestaltet werden. Er erklärt das Ziel des Vorstandes, mehr Personen zu helfen und gleichzeitig die Kosten soweit wie möglich und sinnvoll zu reduzieren. Bereits umgesetzt worden sind: die Reduktion der Fixkosten durch Umzug, und zwar um mehr als die Hälfte, d.h. von rund CHF 22'000 auf CHF 10'000, und die Senkung der Zinssätze für Darlehen (erste Senkung seit 10 Jahren). BüDa Darlehen gibt es seit 01.01.2022 mit Sicherheit zu 1.5% (statt 3%) und ohne Sicherheit zu 2.5% (statt 4%), bei der Stiftung Hilfsfonds Darlehen zu 1.5% (statt 4%). Hier wurde Bezug genommen auf die Stiftungsurkunde, in welcher festgehalten ist, dass Darlehen zu einem sehr bescheidenem oder gar keinem Zins gewährt werden können. Mit diesen Zinssätzen ist die BüDa wieder attraktiver und konkurrenzfähiger. Weitere Massnahmen sind am Laufen: Effizientere Organisation planen, d.h. Überarbeitung der Entscheidungsprozesse (Entscheidungsweg für einfachere Gesuche via Email), Reduktion der Anzahl Sitzungen und Mitglieder im Vorstand. Des Weiteren sollen Partnerschaften im Bereich Aus- und Weiterbildung ausgebaut werden.

Alex Stamm meldet sich zu Wort betr. Mietzinskautionen: Achtung, die KG Uster hat diesbezüglich schlechte Erfahrungen gemacht. Er möchte sensibilisieren und appelliert, nicht dieselben Fehler zu begehen. Weitere Wortmeldungen gibt es keine.

U. Weidmann bedankt sich für das Vertrauen in den Vorstand, das Projekt 'BüDa-Zukunft' weiter voranzutreiben.

9. Verschiedenes

- a) **Wortmeldung der Mitglieder:** M. Andris kann sich vorstellen, den Mitgliederbeitrag noch mehr zu reduzieren. Es kann durchaus Vermögen sowohl bei der BüDa wie bei der Stiftung Hilfsfonds verzehrt werden.
- b) **Der Vorstand:** U. Weidmann plädiert für ein ausgeglichenes Budget. E. Städeli verweist auf die neuen und aktivierten Schwerpunkte und empfiehlt, bei 20 Rappen pro Mitglied zu bleiben.
- c) **Delegiertenversammlung 2023: Freitagabend, 09. Juni 2023 / 19 Uhr, Empfang in der Kirche und Tagung im Saal der reformierten Kirche Unterstrass.**

Der Präsident bedankt sich auch im Namen seiner Vorstandsmitglieder für die aktive Versammlungsteilnahme, wünscht den Anwesenden und ihren Angehörigen sowie den Kirchgemeinden alles Gute und eine prima Heimreise. Alle sind im Anschluss eingeladen zu einem 'Apéro riche' mit Knabberei und feinen frischen Sandwiches, zubereitet von M. Köchli.



- ❖ Stamm Alex, Mitglied der Evang.-reformierte Kirchenpflege Uster und Stimmzähler



- ❖ Ulrich Weidmann, Präsident



- ❖ Martina Köchli-Wyss, Geschäfts- und Protokollführerin

Zürich, 24. August 2022 / M. Köchli-Wyss